

DGUV, Glinkastraße 40, 10117 Berlin

Rundschreiben DGUV

An die Mitglieder der Deutschen Gesetzlichen
Unfallversicherung

Rundschreiben - 0057/2016 vom 09.02.2016

Betreff:

Berufskrankheiten-Kolloquium zur „Bamberger Empfehlung“

DOK:

376.3-5101:412.8

Sachgebiet(e):

Berufskrankheiten

Ansprechpartner:

Herr Steffen Krohn

Tel.: 030 288763878

Fax: 030 288763860

E-Mail: Steffen.Krohn@dguv.de

Rückantwort:

Antwort bis: 30.04.2016

Antwort an: lv-nordost@dguv.de, Fax: 030 851055225

Freigabe durch:

Joachim Breuer

Zusammenfassung: Der Entwurf des überarbeiteten Bamberger Merkblattes (neu: Bamberger Empfehlung) soll am 19.05.2016 im Rahmen eines Kolloquiums der Fachöffentlichkeit vorgestellt und diskutiert werden. Veranstaltungsort ist das Kongresshotel Potsdam am Templiner See (s. a. UV-Net Meldung vom 15.01.2016).

Das „Bamberger Merkblatt“, zukünftig die „Bamberger Empfehlung“, wurde in einem interdisziplinär besetzten Arbeitskreis gemeinsam von Ärztinnen und Ärzten sowie Unfallversicherungsträgern auf Konsensbasis überarbeitet.

Ein wichtiger Anlass für die Überarbeitung war die sich bereits früh abzeichnende Aufnahme einer neuen Berufskrankheit Nummer 5103 „Plattenepithelkarzinome oder multiple aktinische Keratosen der Haut durch natürliche UV-Strahlung“. Für diese neue Berufskrankheit wurden einheitliche Kriterien für die Begutachtung und für die Einschätzung der MdE entwickelt. Die bereits bestehende MdE-Tabelle zu den Hautkrebserkrankungen der BK-Nrn. 5102, 1108 und 2402 wurde überarbeitet.

Darüber hinaus wurden u. a. die Themenfelder „endogene Dermatosen“ sowie „Verschlimmerung“ ausführlicher gefasst.

Das Ergebnis der Überarbeitung soll im Rahmen eines Kolloquiums am 19. Mai 2016 in Potsdam der Fachöffentlichkeit vorgestellt und diskutiert werden.

Die Anlage zum Rundschreiben enthält das Programm der Veranstaltung sowie das Anmeldeformular. Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per E-Mail an lv-nordost@dguv.de.